

Fachbereich	Sachgebiet	AZ	Telefon	Datum
Fachbereich 3	Sachgebiet Stadtentw./ Wifö	790.9	24-300	13.11.2017
<u>Beantwortung / Stellungnahme zu einer Anfrage</u>				
Beantwortung der Anfrage <input type="checkbox"/>	Zwischenbescheid zur Anfrage <input type="checkbox"/>	Stellungnahme zum Antrag x <input type="checkbox"/>	öffentlich x <input type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
von		der Fraktion der GAL		
im	GR	am	14.12.2016	

Beantwortung des Antrags der Fraktion der GAL:

System der CAP-Märkte, in denen Behinderte und Nichtbehinderte zusammen arbeiten, in Geislingen umsetzen

Die Wirtschaftsförderung hat bei der CAP-Zentrale in Stuttgart angefragt, in wie weit Interesse besteht, in Geislingen einen CAP-Markt zu installieren. Es kam keine Reaktion auf die Anfrage.

Da die Stadt selbst nicht Betreiber eines CAP-Marktes sein kann, wurde dieses Thema der Lebenshilfe vorgeschlagen (Telefonat mit Herrn Werner – er wird es mit Herrn Hartmann besprechen und es wird sich jemand bei uns melden). Die Lebenshilfe hat sich bisher darauf nicht zurück gemeldet. (Frau Paroch, die für die Lebenshilfe in Geislingen zuständig ist, steht krankheitsbedingt zurzeit als Ansprechpartnerin nicht zur Verfügung).

Aus Erfahrung ist anzumerken, dass die Lebensmittelversorger die Bedürfnisse in der Nahversorgung sehr gut kennen und sich melden, wenn sie einen Bedarf und die Möglichkeit einer Umsetzung in einer Kommune sehen.

Der Südwestpresse war kürzlich zu entnehmen, dass der CAP-Markt in Holzheim zum 18. November 2017 nach gerade einmal 3 Jahren schließt. Unter anderem war es für diesen Markt in Holzheim schwer, gegen den EDEKA-Markt in Ursenwang zu bestehen. CAP-Märkte, die keine Wettbewerber in unmittelbarer Nähe haben, haben wohl eher die Chance zu überleben.

gez. Michaela Wiedmann-Misch